

Suche nach einem passenden Arzt

Es ist eine Geschichte, die fast jeder meiner Kandidaten berichtet. Hätten sie es gewußt, wäre manches Leiden erspart, das oft über Jahre ging. Aber mancher muß es erst selbst erleben und glaubt eher der Presse und den manipulierten Fernsehbeiträgen, denn die Wahrheit kommt nicht ins Haus, die muß man sich beschaffen.

Die Ärztterunde

Wenn es kein optisch sofort erkennbares Leiden ist, geht man häufig davon aus, daß Mikroben Verursacher sind. Sie erhalten daher Antibiotika, die aber gleich noch die wichtigen Darmbakterien stark reduzieren.

Nach kurzzeitiger Erholung kann es nun aber schlimmer werden. Sie werden zu einem Spezialisten geschickt, der in der Regel nichts auf seinem Spezialgebiet findet.

So können sie mehrere Ärzte besuchen, bei einem Verdacht aber auch einen Krankenhausaufenthalt erleben, selten erfolgreich, oft noch infiziert mit dem sog. Krankenhauskeim, eine resistente Mikrobe.

Wenn sie erneut ihren Hausarzt aufsuchen, scheint alles neurologisch bedingt und eine (vorsichtshalber) Einweisung in die Psychiatrie kann die schlimmste Folge sein. Das deshalb, weil auch hier ihre Probleme keine Heilung erfahren. Sie werden nur mit Psychopharmaka „ruhig gestellt“. Diese auf das Nervensystem wirkenden Pillen verändern dann den ganzen Menschen. Sie werden zum willenlosen Zombi, ohne klarem Willen und Engagement.

Wenn in dieser Situation kein Partner den Willen und die Kraft hat, sie herauszuholen, können sie auch verloren gehen. Nur besonders wissende und engagierte Einrichtungen, weniger die Vorzeigeeinrichtungen, können ihnen eine Chance geben.

Wenn sie über sich mehr wissen wollen und ggf. diesen Weg vermeiden, ist lediglich ein Anruf notwendig. Die Geistige Welt ist immer um uns und hilft uns gern. Es muß aber vermittelt werden. Das ist bei jedem Anruf, der auch noch kostenfrei ist, möglich.